

## Jahresbericht 2023

Das Jahr 2023 begannen wir mit einem **Eine-Welt-Abend** am 3. Februar 2023 im Pfarrheim. Georg König, Ida und Mathias Hackenbuchner berichteten von ihrem Besuch in Cartagena im Sommer 2022. Die Klassen der generalsanierten Schule „Bertha Suttner 1“ sind vormittags und nachmittags voll mit Schüler\*innen und können auch bei Starkregen genutzt werden. Die Anzahl der Studenten\*innen, die von der Stipendienaktion unterstützt werden, war in der Corona-Zeit zurückgegangen, wird aber wieder höher. Das Team arbeitet nun schon seit Jahrzehnten unbezahlt für diese Aktion. Als kleines Dankeschön bekamen die vier Personen je einen Laptop.

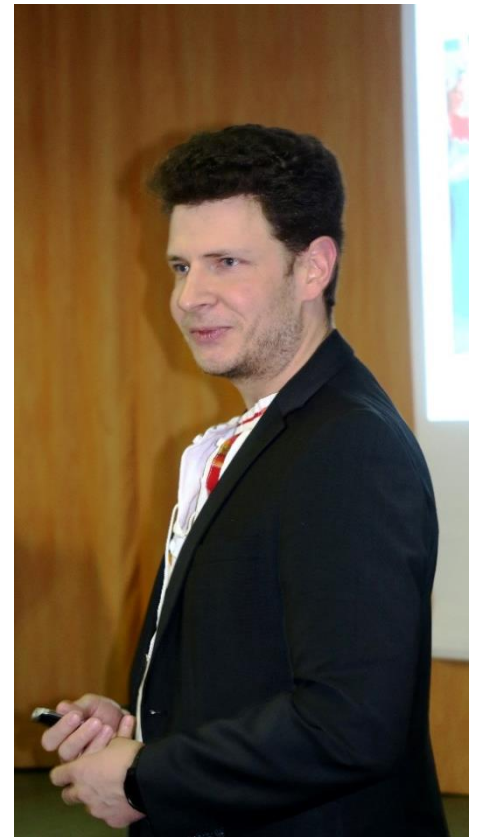
Wolfgang Mayr präsentierte den Baufortschritt beim Mädchenwohnheim in Wakiso in Uganda. Dr. Ronald Kigozi dankte in eine Live-Schaltung aus Kampala für die erhaltenen Spenden und unser Engagement. Das Haus wird von 107 Mädchen bewohnt. Der kulinarische Ausklang bildete einen netten Abschluss dieses Abends.



Wolfgang Mayr und Georg König



Ida Hackenbuchner



Mathias Hackenbuchner



Im Frühjahr konnten wir die **erste Bauphase mit des Mädchenwohnheims in Wakiso** mit dem Land OÖ abrechnen. Die Gesamtkosten betragen etwas über 100.000,- €, wobei das Land Oberösterreich 35.000,- € dazu beisteuerte. Auch andere Pfarrgemeinden in Urfahr unterstützen das Projekt. So erhielten wir z.B. 3.500,- € von Urfahr-St. Josef als Erlös eines Benefizessens im afrikanischen Restaurant. Einen wesentlichen Beitrag zur Finanzierung hatte das Magdaman-Team geleistet, indem es den Erlös des **Benefizlaufs 2022** unserem Projekt widmete. Die übrigen Spenden kamen von der Pfarrgemeinde.

Im Anschluss übermittelte uns Dr. Ronald Kigozi einen neuen Antrag um Unterstützung. **Das Wohnheim beim St. Raphaels College soll aufgestockt werden.** Im ersten Stock soll ein Schlafsaal für weitere 100 Mädchen geschaffen werden, weil der Bedarf lt. Direktor **Robert MUKIIBI** so groß ist. Die Kosten sollen ca. 90.000,- € betragen.

Da der erste Bauabschnitt verschiedenen Widrigkeiten zum Trotz, wie z. B. einer Corona-Pandemie, in relativ kurzer Zeit finanziert werden konnte, beschlossen wir die Fortsetzung des Projekts. Wir suchten wieder beim Land Oberösterreich um Unterstützung an und erhielten 30.000,- € an Förderung. Mit den Bauarbeiten wurde sofort begonnen.





Im Sommer arbeitete Dr. Ronald Kigozi wieder als Ferienaushilfe in der Pfarre Urfahr. Wir verbrachten einen gemeinsamen Abend, bei dem er über die aktuelle Situation in seinem Land erzählte. Der persönliche Kontakt ist für beide Seiten wichtig.



Zur Finanzierung der Phase 2 veranstalteten wir am **4.11.2023** ein **Benefizessen im Pfarrsaal von St. Markus**. Der Kochchampion Helmut Dürrschmidt und seine Frau stellten ihre Künste zur Verfügung und bereiteten über 60 Gästen einen genussvollen Abend. Jugendliche servierten die Köstlichkeiten professionell. Mit einem Gesamterlös aus den Eintrittsen und den nachfolgenden Spenden von ca. 5.800,- € waren wir sehr zufrieden.



## Projekte in Nepal

Brigitte Söllinger besuchte im letzten Jahr wieder ihre Projekte in Nepal. Sie war mit einigen Herausforderungen konfrontiert, war bei einem Erdbeben vor Ort, erlebte die Ausschreitungen durch die Royalisten mit und erkrankte schwer an Corona.



Dennoch ging einiges vorwärts: Eine Schule in einem Lepradorf wurde eröffnet und das **Mädchenheim Sunflower in Birgunj wurde erweitert**. Nach dem Ankauf des Hauses in Birgunj im Jahr 2022 war es unerlässlich, eine Erweiterung dieser Einrichtung vorzunehmen. Das Haus war vor unserem Bezug auf Wohnverhältnisse von zwei Familien ausgerichtet, aber weitere Mädchen bzw. Mütter, die in ärgsten Verhältnissen leb(t)en, baten um Aufnahme. Durch die Erweiterung im Jahr 2023 wohnen nunmehr 25 Mädchen und zwei weitere Hilfskräfte im Sunflower Hostel. Dieses Heim bietet nun jenen Mädchen Schutz, die durch Corona zu Halbwaisen bzw. Vollwaisen geworden sind oder sich die Eltern nicht das Essen für ihre Töchter leisten können. Weiters wurden vier Badimädchen aufgenommen, welche wir aus der Prostitution aus einem Badidorf herausgeholt haben. Zwei Mädchen konnten wir in Indien aus der Sklaverei befreien, welche von ihren Müttern verkauft worden waren. Alle 25 Mädchen und zwei kleine Waisenbuben im Alter von drei Jahren fühlen sich im erweiterten Hostel sehr wohl und haben wieder eine neue Lebensperspektive und unseren Schutz und unsere Geborgenheit gefunden. Alle Kinder besuchen unsere nahe gelegene Prisonschool.



Weitere Informationen unter: <https://childvissionepal.com/language/de/projekte/kinderheim-in-birgunj/>

## Spendenaktion in der HAK & HTL Freistadt - Dezember 2023

Im Rahmen des Tags der offenen Tür haben sich 5 engagierte Schülerinnen zum Ziel gesetzt, das Projekt in Uganda zu unterstützen. Durch den Verkauf von selbstgebackenen Keksen und von einer Professorin gestrickten Handschuhen konnte eine beträchtliche Summe für benötigtes Schulmaterial und Essen gesammelt werden. Die gesammelten Spenden wurden vom Land OÖ verdoppelt und somit auf 4.000,- € erhöht.



Bei der Jahreshauptversammlung am 28. 11. 2023 wurde der Jahresbericht 2022 vorgelegt.

Guthaben Konto und Sparbuch 01.01.2022	31.431,98 Euro
Einnahmen 2022	170.536,84 Euro
<u>Ausgaben 2022</u>	<u>183.509,09 Euro</u>
Guthaben Konto und Sparbuch 31.12.2022	18.459,73 Euro

Die Kassenprüfer Franz Malzer und Wolfgang Mayr haben die Kassenführung des Jahres 2022 geprüft und die Ordnungsmäßigkeit und Vollständigkeit der Kassenbuchführung bestätigt.

Darüber hinaus wurden die Gebarung und die Aufzeichnungen auch von der Steuerberatungskanzlei Ornezeder & Partner geprüft und ebenfalls für vollständig und richtig befunden. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Mitgliedern, Unterstützern und Spendern für ihre kontinuierliche Hilfe und ihr Engagement. Gemeinsam haben wir im Jahr 2023 viel erreicht.



## Jahresfinanzbericht 2023

<u>Mittelherkunft</u>	EUR
I. Spenden	
a) ungewidmete Spenden	14.915,00
b) gewidmete Spenden	110.025,40
II. Mitgliedsbeiträge	0,00
III. Betriebliche Einnahmen	
a) betriebliche Einnahmen aus öffentlichen Mitteln	0,00
b) sonstige betriebliche Einnahmen	0,00
IV. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	35.000,00
V. Sonstige Einnahmen	
a) Vermögensverwaltung	100,91
b) sonstige andere Einnahmen sofern nicht unter Punkt I. bis IV. enthalten	0,00
VI. Auflösung von Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden und Subventionen	0,00
VII. Auflösung von Rücklagen	0,00
VIII. Jahresverlust	0,00
	<hr/> <b>160.041,31</b> <hr/>

<u>Mittelverwendung</u>	EUR
I. Leistungen für die statutarisch festgelegten Zwecke	-146.125,82
II. Spendenwerbung	0,00
III. Verwaltungsausgaben	-1.093,96
IV. Sonstige Ausgaben, sofern nicht unter Punkt I. bis III. enthalten	0,00
V. Zuführung zu Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden und Subventionen	-12.821,53
VI. Zuführung zu Rücklagen	0,00
VII. Jahresüberschuss	0,00
	<hr/> <b>-160.041,31</b> <hr/>